

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Orsrates
Georgsfeld/Tannenhausen

Sitzungstermin: Montag, den 11.10.2021

Sitzungsbeginn: 17:05 Uhr

Sitzungsende: 18:25 Uhr

Ort: Altes Feuerwehrhaus in Tannenhausen (Straße "Am Stadion", 26607 Aurich)

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Gerda Küsel

stv. Ortsbürgermeister

Herr Uwe Basche-Heyen

Ordentliche Mitglieder

Frau Friedlinde Antonczyk

Herr Peter Meinke

Frau Silke Schütte

Beratende Mitglieder

Herr Konrad Madena

von der Verwaltung

Herr Jens Klug

Herr Michael Kuhn

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Heiko Frerichs

Herr Johann Reiter

entschuldigt

entschuldigt

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Küsel eröffnet die öffentliche Sitzung des Ortsrates Georgsfeld/Tannenhausen um 17.05 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung der Protokolle vom 05.07.2021 und 13.07.2021

Das Protokoll vom 05.07.2021 wird ohne Änderung genehmigt.

3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Ferner wird das Protokoll vom 13.07.2021 ebenfalls ohne Änderung genehmigt.

4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Eine Einwohnerin lobt die Verwaltung für die durchgeführten Arbeiten am Hundestrand bzw. Hundeplatz am Badensee Tannenhausen.

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die vorherige Straßen- und Wegebereisung

Herr Kuhn von der Verwaltung erläutert ausführlich die in der Straßen- und Wegebereisung festgestellten Mängel an den Straßen, Wegen und Plätzen in den Ortsteilen Georgsfeld und Tannenhausen.

TOP 6.1 Am Stadion I

Die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße Am Stadion wird nicht eingehalten. Deswegen sollen zusätzlich Piktogramme aufgebracht werden.

Herr Kuhn gibt zu bedenken, dass Piktogramme auf einer gepflasterten Straße nur eine kurze Lebensdauer haben.

Die Verwaltung wird vom Ortsrat gebeten dort Piktogramme aufzubringen.

TOP 6.2 Am Stadion II

An der Ecke Ol Streek/Am Stadion fehlt ein Schild mit dem Hinweis auf den Badensee und das Mehrzweckgelände. Autofahrer werden durch ihr Navigationsgerät an diese Straßenecke geführt und können sich dann nicht orientieren. Generell ist ein solches Schild insbesondere für Touristen wichtig.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung dort ein solches Schild aufzustellen.

TOP 6.3 Gasthaushelmer I

In der Straße Gasthaushelmer herrscht reger Durchgangsverkehr. Dieser sollte ab dem Spurplattenbereich unterbunden werden. Deswegen wird die Aufstellung eines Schildes mit der Aufschrift „landwirtschaftlicher Verkehr frei“ für notwendig erachtet.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob dort ein solches Schild aufgestellt werden kann.

TOP 6.4 Gasthaushelmer II

Im Bereich der Straße Gasthaushelmer vor dem Haus mit der Nummer 75 wurde ein 50 Km/h-Schild verdreht.

Der Ortsrat bittet darum, dass dieses Schild gerichtet wird.

TOP 6.5 Spaalstraße

In der Spaalstraße gibt es in dem Straßenteil der zur Brücke führt einige größere Straßenschäden. Diese Schäden sollten beseitigt werden damit der Straßenteil wieder besser befahrbar ist.

Herr Kuhn äußert, dass es zurzeit nicht möglich ist alle Schäden auf einmal zu beseitigen. Die Schäden sollten in Etappen beseitigt werden, d. h. im ersten Schritt könnte ein Abschnitt von ca. 50 – 100 Meter neu gepflastert werden.

Die Verwaltung wird gebeten, entsprechend des Vorschlages von Herrn Kuhn zu verfahren.

TOP 6.6 Utlandshörner Straße

Im Kreuzungsbereich Utlandshörner Straße/Moordorfer Straße fehlt in der Utlandshörner Straße eine Fahrbahnmarkierung. Es handelt sich um eine Haltelinie.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung den Landkreis Aurich als zuständige Behörde noch einmal auf die Aufbringung der Haltelinie hinzuweisen.

TOP 6.7 Moordorfer Straße/Kettlerweg

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens ist es für die Anwohner nur schlecht möglich rückwärts mit deren PKW`s aus den Auffahrten zukommen. Auch ist das Überqueren der Straße um zu den Vereinsheimen zu gelangen nicht gefahrlos möglich. Deswegen sollte die Geschwindigkeit herabgesetzt werden und eine Überquerungshilfe in Höhe Kettlerweg geschaffen werden.

Herr Kuhn sagt hierzu, dass die Moordorfer Straße sehr gut einsehbar ist und daher sicher von der zuständigen Behörde die Notwendigkeit von solchen Maßnahmen nicht gesehen wird.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung in der Angelegenheit den Kontakt mit dem Landkreis Aurich, da dieser für diese Kreisstraße zuständig ist, aufzunehmen.

TOP 6.8 Kettlerweg

Die Umzäunung des ehemaligen Feuerlöschteichs am Ende des Kettlerweges wurde in Augenschein genommen.

Herr Kuhn stellte fest, dass der Holzzaun um diesen Teich noch nicht abgängig ist. Dieser dürfte noch ca. 2 Jahre halten.

Die Verwaltung wird gebeten den Zaun in unregelmäßigen Abständen zu überprüfen und bei Bedarf zu ersetzen.

TOP 6.9 Dornumer Straße/OI Streek

Der Bewuchs auf der Grünfläche im Kreuzungsbereich Dornumer Straße/Moordorfer Straße zwischen Dornumer Straße und OI Streek ist zu kürzen. Die Sicht der Radfahrer die in die Moordorfer Straße bzw. in die Dornumer Straße einbiegen ist durch den Bewuchs sehr eingeschränkt. Außerdem ist der Radweg im Kurvenbereich zu schmal, so daß es schon zu mehreren Beinaheunfällen gekommen ist. Eine Verbreiterung des Pflasters ist erforderlich.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung mit dem Landkreis Aurich und dem Privateigentümer von Flurstück 28/12, da deren Flächen von der Maßnahme betroffen sind, den Kontakt aufzunehmen.

TOP 6.10 Dornumer Straße

Die Gullys in der Dornumer Straße kurz vor der Ampel Richtung Aurich fahrend sind verstopft und zu reinigen. Ferner ist der Gully auf der rechten Seite unmittelbar vor der Ampel womöglich an ein altes defektes Abflußrohr angeschlossen, sodass das Wasser nicht abfließen kann und auf der Fahrbahn stehen bleibt.

Die Verwaltung wird gebeten in der Angelegenheit Kontakt mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr aufzunehmen.

TOP 6.11 Walterhörn

Bei der Einfahrt zum Fahrradstand der GS Tannenhausen linksseitig steht ein kleiner mit Dornen gespickter Baum im Straßenseitenraum direkt am Metallgitterzaun. Dieser Baum sollte entfernt werden, da er in naher Zukunft den Zaun beschädigen wird.

Die Verwaltung wird gebeten den Baum zu entfernen.

TOP 6.12 GS Tannenhausen

An der Ecke Walterhörn/Dornumer Straße auf dem Grundstück der GS Tannenhausen steht eine Roßkastanie (Nr. 30-2500/311). Der Baum weist viele Schäden auf und macht einen kranken Eindruck. Im Baumkataster sind die Schäden auch dokumentiert. Der Baum sollte gefällt werden, damit keine Gefahr für die Schüler/Innen und weitere Personen besteht.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung den Baum zu fällen.

TOP 6.13 Forstweg I

In den Bäumen im Straßenseitenraum und auf den Wallhecken ist viel Totholz erhalten. Ein dicker toter Ast hängt über der Straße.

Die Verwaltung wird um Entfernung des Totholzes gebeten.

TOP 6.14 Forstweg II

Im Forstweg ca. 20 Meter vor der Schrankenanlage befindet sich linksseitig ein Graben. Die Entwässerung über diesen Graben funktioniert nur schlecht, da dieser teilweise verstopft ist. Die Verstopfung befindet sich direkt beim Durchlaß. Der Graben rechtsseitig des Forstweges ist bis in den Wald hinein auf einer Länge von ca. 400 m mit u. a. Holz und Müll verstopft. Beide Gräben sollten ausgebaggert werden.

Herr Kuhn empfiehlt diesbezüglich einen Vororttermin mit Herrn Ubben vom Fachdienst Stadtentwässerung zu vereinbaren.

Der Ortsrat wird einen entsprechenden Termin vereinbaren.

TOP 6.15 Tannenstraße I

Die Tannenstraße wurde nicht vollständig bis zum Waldparkplatz gepflastert. Es fehlt ein kleines Stück der Pflasterung kurz davor. Die Straße wurde dort mit Schotter befestigt. Es staubt dort wenn der Bereich befahren wird. Außerdem sind ausgefahrene Stellen im Schotter. Wegen der Staubbelastigung gab es schon Beschwerden.

Herr Kuhn entgegnet hierzu, daß eine Pflasterung dieses Abschnitts der Tannenstraße nicht möglich ist aufgrund einer Bebauungsgrenze. Er schlägt vor, den Bereich mit einer anderen Schotterart zu befestigen die länger haltbar ist, nicht so staubt und nicht so schnell ausgefahren wird.

Die Verwaltung wird gebeten entsprechend des Vorschlags zu verfahren.

TOP 6.16 Tannenstraße II

In den Bäumen im Straßenseitenraum und auf den Wallhecken sowie insbesondere beim Waldparkplatz ist viel Totholz enthalten.

Die Verwaltung wird um Entfernung des Totholzes gebeten.

TOP 6.17 Neustadtweg

Die große Verkehrsinsel im Neustadtweg macht einen schlecht gepflegten Eindruck. Ferner befindet sich viel Unkraut zwischen dem Pflaster der Straße. Die Insel sollte gepflegt und mit neuen Pflanzen versehen werden.

Der Ortsrat bitte die Verwaltung entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung des Bereichs zu veranlassen.

TOP 6.18 Stürenburgweg

Der Bewuchs im Stürenburgweg im Bereich zwischen Am Stadion und Stiekelriegweg ist zurückzuschneiden, da dieser zu groß geworden ist.

Ferner befindet sich Im Bereich zwischen den Straßen Am Hünengrab und Stiekelriegweg an mehreren Stellen lockeres Pflaster.

Herr Kuhn teilt hierzu mit, dass es hier keinen Handlungsbedarf gibt, da diese Schäden zu gering sind.

TOP 6.19 Frühlingsweg

Im Frühlingsweg gibt es immer wieder Beschwerden, weil die Autos zu schnell fahren. Deswegen wird um eine Geschwindigkeitsreduzierung mit Änderung der Beschilderung gebeten.

Herr Kuhn weist daraufhin, daß es dort Geschwindigkeitsmessungen gegeben hat. Danach halten mindestens 85 % der Verkehrsteilnehmer die Richtgeschwindigkeit ein. Aufgrund dieser Tatsache und einer dazu gehörenden speziellen Regelung gibt es dadurch keinen Grund die Beschilderung zu ändern.

TOP 6.20 Mehrzweckgelände

Wenn man über die Hauptzufahrt beim Gebäude Am Stadion 20 auf das Mehrzweckgelände fährt und dann in den ersten Weg rechts einbiegt befindet sich im Kurvenbereich auf der rechten Seite ein Gully. Der Gully ist zugewachsen und verstopft.

Die Verwaltung wird vom Ortsrat gebeten diesen freizuschneiden und zu reinigen.

TOP 6.21 Raperieweg

Herr Basche-Heyen äußert, daß die Pflasterung des Raperiewegs durch schwere Fahrzeuge und hier insbesondere die der Landwirtschaft beschädigt wird. Es sind schon so einige Schäden vorhanden. Er fragt an, ob hier nicht die Aufstellung eines Tonnenbegrenzungsschildes möglich ist um weitere Schäden zu vermeiden.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Aufstellung eines solchen Schildes dort möglich ist.

TOP 7 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - Änderung des Stellenplanes
Vorlage: 21/197

Frau Küsel erläutert die Vorlage kurz.

Die Vorlage wird durch den Ortsrat befürwortet.

Empfehlungsbeschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Aurich für das Haushaltsjahr 2021 zur Änderung des Stellenplanes des Kernhaushaltes wird in der vorgelegten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8 Volkstrauertag

Frau Küsel teilt mit, dass die Zeremonie zum Volkstrauertag am 14.11.2021 wie im letzten Jahr unter Einhaltung der Coronavorschriften durchgeführt wird. Bezüglich der Organisation gibt es keine Änderung. Der Ablauf ist wie folgt:

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Tannenhäusen,
11.15 Uhr Kranzniederlegung auf dem Russenfriedhof,
14.30 Uhr Kranzniederlegung beim Denkmal beim Schützenhaus.

Die Kränze für diese Veranstaltung sind bestellt worden.

TOP 9 Kenntnisgaben

TOP 9.1 Bahnübergang Dornumer Straße

Frau Küsel äußerte, dass der Bahnübergang der Dornumer Straße sehr laut ist. Mehrere Einwohner hätten sich bei ihr beschwert. Sie hat bereits mit der EAE gesprochen. Die EAE wird in Zusammenarbeit mit dem Straßenbauamt dieses Problem beseitigen. Eine Sanierung des Bahnübergangs ist erforderlich.

TOP 9.2 ehemaliges Seniorenwohncentrum Neustadtweg

Frau Küsel teilt mit, dass es in der ehemaligen Seniorenresidenz am Neustadtweg grundsätzlich keine Mietwohnungen gibt. Dort befinden sich lediglich Ferienwohnungen. Eine Wohnung ist jedoch an den Betriebsleiter der Anlage vermietet.

TOP 9.3 Rotdornbäume

Frau Küsel bemerkt, dass die Rotdornbäume, die u. a. bei der Mühle stehen, schnell ihr Laub verlieren und auch sonst in keinem guten Zustand sind. Diese Bäume sollten entfernt werden und Ersatzpflanzungen vorgenommen werden. Sie hat bereits ein Gespräch mit der Verwaltung geführt. Es werden Vorschläge für Ersatzpflanzungen erarbeitet und dem Ortsrat vorgestellt.

TOP 10 Berichte, Wünsche, Anregungen

Frau Küsel gibt einen Rückblick auf die Arbeit des Ortsrates Georgsfeld/Tannenhausen der letzten 5 Jahre.

TOP 11 Anfragen an die Verwaltung

Es gibt keine Anfragen an die Verwaltung.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

TOP 13 Schließung der Sitzung

Frau Küsel schließt die Sitzung mit Dank an alle Anwesenden um 18.25 Uhr.

Küsel (Ortsbürgermeisterin)

Klug (Protokollführer)